

Öffentliche Mitglieder (Stimmberechtigte: 11 von 11 – zuzgl. Vorsitzender):**Anwesend (8):**

Alsfasser, Bernd	BM VG Baumholder
Hackethal, Andreas	BM EG Morbach
Höfner, Vera	BM VG Thalfang am Erbeskopf
Nickels, Stephanie	BM VG Ruwer
Weber, Uwe	BM VG Herrstein-Rhaunen
Meyer, Walburga	Hochwald Ferienland e.V.
Rau, Gudrun	Naturpark Saar-Hunsrück e.V.
Winkhaus, Jörn	Hunsrück-Touristik GmbH

Vertreter für fehlende öffentliche Mitglieder (stimmberechtigt laut Beschluss – Beigeordnete), anwesend (3):

Feis, Nikolaus	für Alscher, Dr. Bernhard (BM VG Birkenfeld)
Marx, Friedrich	für Frühauf, Frank (OBM Stadt Idar-Oberstein)
Thiel, Simone	für Dixius, Jürgen (BM VG Saarburg-Kell)

Vertreter für fehlende öffentliche Mitglieder (stimmberechtigt per vorliegender Vollmacht), anwesend (0):**Vertreter für fehlende öffentliche Mitglieder (mit Stimmübertragung auf anderes öffentliches Mitglied), (0):****Beratende Mitglieder (1 von 8, nicht stimmberechtigt):****Anwesend (1):**

Egidi, Dr. Harald	(Nationalpark Hunsrück-Hochwald)
-------------------	----------------------------------

Vertreter für fehlende Berater - mit Vollmacht (0):**Es fehlten: (7):**

Alles, Torben	DLR Mosel
Beger, Jürgen	DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück
Biehl, Christina	WiFöG KV Birkenfeld
Goßler, Philipp	KV Bernkastel-Wittlich
Maier, Olaf	ADD Trier
Strupp, Cornelia	KV Trier-Saarburg
Wartenphul, Marc	Energieagentur Rheinland-Pfalz

Vertreter der LAG-Geschäftsstelle (2, nicht stimmberechtigt):**Anwesend (2):**

Lauer, Jens	Geschäftsführer LAG Erbeskopf
Schleimer, Iris	Stellv. Geschäftsführerin LAG Erbeskopf

Gäste (3, nicht stimmberechtigt) siehe Teilnehmerliste**Beschlussfähigkeit laut § 11 der Geschäftsordnung (Prüfung am Sitzungsbeginn):**

Quorum 1: Die LAG ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend bzw. ordnungsgemäß vertreten ist.

Quorum 1 ist zu Beginn dieser Sitzung erfüllt, von den 32 stimmberechtigten Mitgliedern/Vertretern sind 29 Personen bzw. Stimmberechtigungen in der Sitzung vertreten (90,63 %).

Quorum 2: Von den anwesenden Mitgliedern müssen mindestens 50 % den Wirtschafts- und Sozialpartnern und anderen Vertretern der Zivilgesellschaft zuzuordnen sein.

Quorum 2 ist zu Beginn dieser Sitzung erfüllt, von den 29 stimmberechtigten Mitgliedern/Vertretern sind 17 Personen aus dem Bereich Wirtschaft-, Sozialpartner sowie Zivilgesellschaft in der Sitzung vertreten (58,62 %).

Quorum 3: Von den anwesenden Mitgliedern darf keine der drei Gruppen der Vertreter öffentlicher Stellen, der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie der Zivilgesellschaft mehr als 49 % der Stimmrechte haben. Laut Geschäftsordnung (§ 11 Abs. 1) reicht es aus, wenn mindestens 50 % der Stimmen von nicht-öffentlichen Partnern stammen. Quorum 3 wird bei jeder Auswahlentscheidung geprüft und die Prozentzahl wird beim Abstimmungsergebnis dokumentiert.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung – Begrüßung – Informationen**
- 2. Beschluss über einen GAK-Projektantrag im Rahmen der Verlängerung des 6. GAK-Förderaufrufs (FLLE 2.0) der ELER-Verwaltungsbehörde**
 - 2.1. Bistro Cafe Naturscheune, Reinsfeld
Projektträger: Frau Sabrina Stüber, Naurath/Wald
- 3. Beschluss über die Förderung ehrenamtlicher Bürgerprojekte VE 2024**
 - 3.1 Sitzbänke für den Bikepark Morbach
Projektträger: Interessengemeinschaft Bikepark Morbach
 - 3.2 Errichtung eines audiogestützten Wanderwegs
„Schmißberger Geschichte und Geschichten“
Projektträger: AG Dorfgeschichte Schmißberg
 - 3.3 Erholungsfläche Ortsgemeinde Vollmersbach
Projektträger: Förderverein Pro Vollmersbach e.V.
- 4. Beschluss über Maßnahmen zur Förderung des landwirtschaftlichen Wegebaus außerhalb der Flurbereinigung „Maßnahme 04 C“**
 - 4.1 OG Gornhausen - „Weißer Weg“
- 5. Beschluss zu einem Kooperationsvertrag mit der LAG Moselfranken, zum Kleinstprojekt (Regionalbudget) „Die Verbandsgemeinde Saarburg-Kell aus neuer Perspektive“.**
- 6. Übertragung der Aufgaben der bisherigen LAG 2014-2020 auf die neue LAG in der Förderperiode 2023-2027**
- 7. Verschiedenes**

Die Einladung sowie die Tagesordnung zur LAG-Sitzung wurden am 10.03.2023 an alle LAG-Mitglieder versandt. Die zugehörigen Sitzungsunterlagen wurden fristgerecht eine Woche vor Sitzungsbeginn auf der WEB-Seite der LAG Erbeskopf im internen Bereich für die Mitglieder eingestellt.

1. Eröffnung - Begrüßung – Informationen

1.1. Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Hartmut Heck, Bürgermeister der VG Hermeskeil, stellt fest, dass zur 22. und letzten LAG-Sitzung der Förderperiode 2014-2020 form- und fristgerecht eingeladen wurde.

1.2. Änderung der Tagesordnung

Der Vorsitzende beantragt die Änderung der Tagesordnung, aufgrund neuer Erkenntnisse, seit Versand der Einladungen mit Tagesordnung und trägt die beabsichtigten Änderungen vor.

Es ergeht folgender

Beschluss: Die LAG-Versammlung stimmt der Änderung der Tagesordnung wie folgt zu:
Der bisherige TOP 2.2 GAK-Projekt „Kompetenzzentrum Herrstein“ wird ersatzlos gestrichen, Das Projekt wird zu einem späteren Zeitpunkt eingereicht.
Neu kommt der TOP 5 hinzu:
Beschluss zu einem Kooperationsprojekt und Kooperationsvertrag mit der LAG Moselfranken. Es geht um das gebietsübergreifende Kleinstprojekt „Die Verbandsgemeinde Saarburg-Kell aus neuer Perspektive“.
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: 29 Stimmberechtigte

WiSo-Partner	(= 37,94 %)	11 Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 20,69 %)	6 Ja-Stimmen
Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 41,37 %)	12 Ja-Stimmen

1.3. Information zu personellen Änderungen in der LAG-Versammlung

Als **Nachfolger für Frau Falk**, die ab Juni 2022 in Ruhestand ging, wurde mittlerweile **Herr Olaf Maier von der ADD** benannt, der dem Bereich der beratenden Mitglieder angehört.

Frau Pia Linden-Burghardt war seit dem Oktober 2011 Mitglied in der LAG Erbeskopf. Sie hat zum 31.01.2023 den wohlverdienten Ruhestand angetreten und wurde bereits verabschiedet.
Ihre Nachfolgerin im Amt, als neue Leiterin des Pflegestützpunktes Hermeskeil, vertritt **Frau Jasmin Stamm**, diese Organisation, die in der LAG dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner zugeordnet ist.

Da es sich in beiden vorgenannten Fällen um eine Amtsnachfolge handelt, muss hier kein formeller Beschluss erfolgen.

Mit Beendigung dieser Förderperiode werden zwei LAG-Mitglieder verabschiedet, die in der neuen Förderperiode nicht mehr dabei sein werden:

Herr Werner Angsten

Er war bereits in der Förderperiode 2007-2013 Gründungsmitglied in der LAG Erbeskopf. Als Bürgermeister der damaligen Verbandsgemeinde Kell war er im Bereich der öffentlichen Mitglieder aktiv (vom 10.12.2007 bis 10.09.2014 – bis zum Eintritt in den Ruhestand). In der aktuellen Förderperiode ist er als originäres Mitglied im Bereich der Vertreter der Zivilgesellschaft für den BUND Kreisgruppe Trier-Saarburg seit dem 03.02.2015 tätig. Er kann heute leider nicht an der Sitzung teilnehmen und wurde ebenfalls bereits verabschiedet. Als seine Nachfolgerin wurde vom BUND (Kreisgruppe Trier) Frau Eiden-Steinhoff benannt, als deren Vertreterin Frau Kristine Mayer.

Herr Oliver Warth im Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner. Er war als Vertreter von Frau Schwer bereits seit 22.06.2016 benannt, zuletzt durch Nicht-Besetzung der originären Stelle häufig bei den LAG-Sitzungen anwesend. Die Fördergemeinschaft Birkenfeld ist in der neuen Förderperiode nicht mehr in der LAG-Versammlung vertreten. Die Gründe liegen in der Gleichbehandlung aller Fördergemeinschaften und wurden bereits in vergangenen LAG-Sitzungen erläutert.

2. Beschluss über einen GAK-Projektantrag im Rahmen der Verlängerung des 6. GAK-Förderaufrufs (FLE 2.0) der ELER-Verwaltungsbehörde

Förderungen im Rahmen des Entwicklungsprogramm EULLE nach Verordnung (EU) Nr. 1305/2013: Verlängerung des 6. Förderaufrufs FLE 2.0 der ELER-Verwaltungsbehörde im Rahmen des LEADER-Ansatzes: „Innenstädte der Zukunft“, „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“ und „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“

Mit Schreiben des Staatssekretärs Becht vom 20.12.2022 wurde der 6. Förderaufruf FLE 2.0 bis zum 30. Juni 2023 verlängert.

Für das Haushaltsjahr 2023 stehen hier insgesamt 4,5 Mio. Euro (3 Mio. GAK-Kassenmittel 2023 sowie 1,5 Mio. ELER Restmittel aus dem Themenbereich „Innenstädte der Zukunft“) zur Verfügung.

Alle Fördervoraussetzungen bleiben unverändert.

Die Mittel werden nach Vorlage eines Projektantrages mit vollständigen Anlagen im sog. „Windhundverfahren“ vergeben.

Dieser Ansatz belastet nicht das Budget der LAG Erbeskopf, sondern wird aus den o.g. zusätzlichen Mittel vom Land oder ggfs. ELER gefördert.

Dazu ist eine separate Bewertung nach den aktuellen GAK-Auswahlkriterien vorzunehmen und die LAG Erbeskopf macht sich die Förder- und Auswahlkriterien des 6. (GAK) Förderauftrages zu Eigen. Ferner muss die zuständige Kreisverwaltung den Bedarf bestätigen.

Bei dieser GAK-Förderung beträgt die Förderquote 40 %.

2.1. Bistro Cafe Naturscheune, Reinsfeld

Der Geschäftsstelle liegt ein Antrag der privaten Projektträgerin, Frau Sabrina Stüber aus 54421 Naurath/Wald zur Förderung der Einrichtung eines Bistro-Café in Reinsfeld vor.

Der Projektsteckbrief wurde am 23.02.2023 mit allen geforderten Unterlagen in der Geschäftsstelle der LAG-Erbeskopf eingereicht.

Frau Stüber betreibt seit September 2021 einen Bio-Lebensmittelladen (100 m² Verkaufsfläche) „Die Naturscheune“ in Reinsfeld (2.400 Einwohner).

Derzeit sind dort 2 Halbtagskräfte, 1 Minijobber sowie eine wechselnde „Dauer-Praktikantin“ der Förderschule aus Reinsfeld beschäftigt.

In Ergänzung zu dem Bioladen möchte Frau Stüber nun die bisher ungenutzte Scheune über dem Geschäft in ein „Bistro - Café Naturscheune“ umwandeln. Die Scheune soll entsprechend umgebaut werden, es sollen ein Balkon sowie ein Aufzug angebaut werden.

Bisher gibt es in Reinsfeld noch kein Cafe, womit eine Lücke im Ort, nicht nur aus touristischer Sicht geschlossen werden kann.

Reinsfeld liegt an der Traumschleife „Frau Holle“, der Ruwer-Hochwald-Radweg führt direkt durch den Ort, es gibt einen Campingplatz und eine Seniorenresidenz.

Das Bistro-Café Naturscheune soll zu einem zukünftigen Treffpunkt und Kommunikationsplatz für die Dorfgemeinschaft werden.

Dort sollen an jedem Tag zwei Gerichte als Mittagstisch offeriert werden. Durch das Angebot gesunder, saisonaler und regionaler Bio-Lebensmitteln (Fleisch/Fisch, alternativ vegetarisch /vegan) zum Mitnehmen oder zur Lieferung, kann hier auch ein Beitrag zur Grundversorgung geleistet werden.

Auch und gerade für ältere Bürger, hinsichtlich des demografischen Wandels ist dies eine interessante Dienstleistung vor Ort. Zudem wird durch den Einbau eines Aufzuges ein barrierefreier Zugang gewährleistet, was für mobilitätseingeschränkte Menschen wichtig und für alle anderen nützlich ist.

Nachmittags werden hausgemachte Kuchen angeboten.

Zusätzlich können die Räumlichkeiten auch für kleinere Familienfeiern, Zusammentreffen nach Beerdigungen, Feier von Taufen, Kommunion etc. genutzt werden.

Durch den Einsatz von Lebensmitteln aus dem Bioladen (kurze Transportwege, frische Ware) und den Einbau moderner Technik (Lüftungsanlage, Heizung, Photovoltaik etc.) sollen die Zielsetzungen des Umweltschutzes sowie die Eindämmung des Klimawandels berücksichtigt werden.

Durch die Maßnahme sollen die Arbeitsplätze des Bioladens gestärkt und erhalten werden und zusätzlich zwei neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Grundriss Pläne und eine Kostenaufstellung nach DIN 276 vom Architekturbüro Moselbau aus 54340 Longuich sind vorhanden.

Zum Projektvorhaben liegt eine Finanzierungsbestätigung der Volksbank Trier über die Brutto-Gesamtsumme vor.

Zu dem Projektvorhaben werden neben dieser Vorlage und der GAK-Vorbewertungsmatrix die folgenden Unterlagen fristgerecht im internen Bereich der WEB-Seite der LAG Erbeskopf eingestellt: Projektsteckbrief, Konzept, Lageplan, Luftbild, Grundrisspläne und zugehörige Kostenaufstellung.

Es liegen bisher folgende positiven, fachlichen Stellungnahmen vor: Hunsrück-Touristik, Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald, Wirtschaftsförderung der Verbandsgemeinde Hermeskeil, Tourist-Information der Verbandsgemeinde Hermeskeil, Regionalinitiative Ebbes von Hei, Ortsgemeinde Reinsfeld, sowie Befürwortungsschreiben eines Projektpartners (Highland Cattle Hochwald - Grommes).

Die Stellungnahmen des Tourismus Referates des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau sowie des Naturparks Saar-Hunsrück sind angefordert.

Die Bestätigung des Bedarfs nach GAK 8.0 „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“. (Voraussetzung zur Beantragung einer GAK-Förderung) der Kreisverwaltung Trier-Saarburg liegt in der LAG-Geschäftsstelle vor.

Bei der fachlichen Vorbewertung dieses Projektes wird eine Punktezahl von 132 Punkten im GAK-Bewertungsschema vorgeschlagen, über welche die LAG-Versammlung zu entscheiden hat.

Die Nettogesamtkosten betragen: 257.015,54 €

Die Projektträgerin, Frau Stüber, stellt Ihr Projekt „Café Bistro Naturscheune, Reinsfeld“ anhand einer kurzen Power-Point-Präsentation vor und beantwortet im Anschluss einige Fragen der LAG-Mitglieder. Die Eröffnung ist bereits für den 1. November 2023 geplant.

Nachdem es keinen weiteren Fragen gibt, verlässt Frau Stüber den Raum.

Die Beschlussfassung erfolgt auf Vorschlag des Vorsitzenden unter Berufung auf die Projektunterlagen zu TOP 2.1 im internen Bereich der Internetseite der LAG-Erbeskopf und der vorangegangenen Beratung. Es ergeht folgender

Beschluss: Die LAG-Versammlung stimmt der Förderung dieses Projektvorhabens im Rahmen einer GAK-Förderung 8.0 zu.
Die LAG Erbeskopf stimmt der von der Geschäftsstelle vorgeschlagenen Bepunktung von 132 Punkten im GAK-Bewertungs-Schema zu.
Die LAG Erbeskopf macht sich die Förder- und Auswahlkriterien des 6. (GAK) Förderauftrages zu Eigen und befürwortet eine Förderung dieses Vorhabens mit ELER-Mitteln.

Abstimmungsergebnis: 29 Stimmberechtigte

WiSo-Partner	(= 37,94 %)	11 Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 20,69 %)	6 Ja-Stimmen
Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 41,37 %)	12 Ja-Stimmen

3. Beschluss über die Förderung ehrenamtlicher Bürgerprojekte.

3.1 Grundlage und bisherige Anträge für ehrenamtliche Bürgerprojekte

Seit 2017 fördert das Land Rheinland-Pfalz „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“. Mittels jährlicher Förderaufträge wird hier ein Anreiz geschaffen, ehrenamtliche Projekte im Land zu belohnen bzw. zu fördern. In diesem Rahmen ist es möglich, Kleinstvorhaben mit gemeinnütziger Zielsetzung zusammengefasst und nach vereinfachten Bestimmungen umzusetzen.

Im Bereich der LAG Erbeskopf wurden bisher umgesetzt und ausgezahlt:

2017 und VE 2018:	Insgesamt 6 Projekte - Gesamtfördersumme:	11.125,22 €
2018 und VE 2019:	Insgesamt 8 Projekte - Gesamtfördersumme:	14.963,51 €
2019 und VE 2020:	Insgesamt 11 Projekte - Gesamtfördersumme:	19.864,10 €
2020 und VE 2021:	Insgesamt 12 Projekte - Gesamtfördersumme:	18.291,17 €
2021 und VE 2022:	Insgesamt 13 Projekte - Gesamtfördersumme:	28.056,27 €
2022:	Insgesamt 7 Projekte - Fördersumme:	19.929,43 €
und VE 2023:	Insgesamt 4 Projekte - noch in Umsetzung deren Fördersumme laut Zielvereinbarungen:	9.999,30 €
2023:	Insgesamt 8 Projekte - noch in Umsetzung deren Fördersumme laut LAG-Zustimmung:	19.997,62 €
und VE 2024:	bisher 1 Projekt - noch in Umsetzung dessen Fördersumme laut LAG-Zustimmung:	3.000,00 €

Eine detaillierte, aktuelle Übersicht über alle bisher umgesetzten Ehrenamtsprojekte (mit Abschlussbericht und Fotos) ist auf der **Internet-Seite der LAG Erbeskopf** unter der Rubrik „Projekte – Ehrenamtliche Bürgerprojekte – bisher bewilligte Projekte“ ersichtlich.

Mit den in dieser Sitzung beschlossenen Projekten sind in dieser Förderperiode insgesamt 73 Ehrenamtsprojekte im Gebiet der LAG Erbeskopf gefördert worden.

3.2 Beschluss über die Zuteilung vorliegender Anträge aus Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2024

Mit Zuwendungsbescheid der ADD vom 13.02.2022 wurden der LAG Erbeskopf insgesamt 10.000,- € zur Förderung von ehrenamtlichen Bürgerprojekten als Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2024 bewilligt.

Im Rahmen des 23. Umlaufbeschluss vom 13.02.2022 wurde bereits einem Projekt zugestimmt und dadurch eine Fördersumme in Höhe von 3.000,00 € gebunden.

Somit verbleiben aus den VE 2024 noch 7.000,00 € Restmittel zur heutigen Vergabe.

Es liegen der Geschäftsstelle nun drei Anträge für die Verwendung dieser Mittel vor.

Im Falle einer Zustimmung durch die LAG Mitgliederversammlung sind die Mittel der Verpflichtungsermächtigung für 2024 dann bestmöglich ausgeschöpft (Rest: 0,70 €).

Alle ausgewählten ehrenamtlichen Bürgerprojekte müssen bis spätestens bis 30. September 2024 durchgeführt und abgerechnet werden.

Für VE 2024 wurden insgesamt drei Anträge eingereicht, die nachstehend beschrieben werden.

3.2.1 Antrag zur Anschaffung von Sitzbänken für den neuen Bikepark, 54497 Morbach Projektträger: Interessensgemeinschaft Bikepark Morbach

Die „Interessensgemeinschaft Bikepark Morbach“ besteht überwiegend aus Jugendlichen aus der verbandsfreien Gemeinde Morbach (10.565 Einwohner). Vertreten wird die Gruppe durch Mario und Guido Bollig (Eltern), die auch in Morbach wohnen.

Aufgrund des großartigen Engagements der Jugendlichen und mit Unterstützung des Morbacher Jugendparlaments wurde die Idee eines Bikeparks (Pumptrack) in Morbach entwickelt. Unter dem Namen „Dirtjump- und Flowline“ wird dieses Projekt von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit der Firma Ecoparc Concepts aus Oberkirchen in diesem Jahr umgesetzt.

Die Interessensgemeinschaft (IG) möchte als Ergänzung zu dem neuen Bikepark dort sieben Sitzbänke aufstellen. Diese sind prioritär als Zuschauerbänke für Eltern oder interessierte Gäste gedacht, aber auch zum Ausruhen für die Kinder und Jugendlichen.

Der neue Bikepark liegt direkt am Sportzentrum Morbach. Das Gelände befindet sich im Eigentum der Gemeinde Morbach, die das ehrenamtliche Vorhaben unterstützt und die Aufstellung gestattet. Hierzu liegt eine positive Stellungnahme des Bürgermeisters der Gemeinde Morbach in der LAG-Geschäftsstelle vor.

In einer weiteren, positiven Stellungnahme des Jugendpflegers der Gemeinde Morbach wird das Engagement und die Zielstrebigkeit der Jugendlichen dieser IG besonders hervorgehoben und darauf hingewiesen, dass dies im ganzen Landkreis Bernkastel-Wittlich einzigartig ist.

Mit dieser Maßnahme soll die Attraktivität des Bikeparks, auch als Ausflugsziel, gesteigert werden und generell ein Treffpunkt für Jung und Alt geschaffen werden. Die Vorbereitung und Nachbereitung der Flächen sowie die Aufstellung der Bänke werden von der Interessensgemeinschaft in ehrenamtlicher Arbeit durchgeführt.

Der Antrag der „Interessensgemeinschaft Bikepark Morbach“ zur Unterstützung dieses ehrenamtlichen Bürgerprojektes ist am 27.02.2023 bei der LAG-Geschäftsstelle eingegangen und liegt dort im Original mit zugehörigen Stellungnahmen und einem entsprechenden Plausibilitätsangebot vor.

Die Bruttogesamtkosten belaufen sich auf 2.975,00 €.

Die „Interessensgemeinschaft Bikepark Morbach“ bittet die LAG Erbeskopf um eine Unterstützung in gleicher Höhe. Alle darüber hinaus gehenden Kosten werden von der Interessensgemeinschaft getragen.

Der Zuschuss wird lediglich zum Kauf des Materials verwendet, alle anfallenden Arbeiten werden in ehrenamtlicher Arbeit durch die Interessensgemeinschaft geleistet.

Die Gemeinde Morbach hat für die Pflege der Anlage und der Sitzgruppe die Unterstützung des gemeindlichen Bauhofs schriftlich zugesagt.

Wie gewünscht wurde eine entsprechende Vorbewertung anhand der Bewertungsmatrix der LAG Erbeskopf (Anhang 1 der LILE) von der LAG-Geschäftsstelle durchgeführt. Es wird dabei eine Punktzahl von **17 Punkten** vorgeschlagen, womit das Projektvorhaben als förderfähig eingestuft wird.

Herr Bürgermeister Hackethal stellt das Grundprojekt des „Bikepark Morbach“ vor, dass von der gleichnamigen Interessensgemeinschaft ins Leben gerufen wurde. Am Sportzentrum soll ein Gelände für Mountain-Biker und BMX.-Fahrer entstehen. Nico Reuter von dem Unternehmen Ecoparc Concepts UG, das auch den Bike-Park am Idarkopf plant, hat die Trails für den Bikepark entworfen.

Der Park selbst kommt in die Trägerschaft der Gemeinde. Der Unterhalt soll durch die Jugendlichen selbst übernommen werden. Der Park, dessen Kosten auf ca. 60.000 Euro geschätzt werden, soll so weit wie möglich von Sponsoren finanziert werden. Es wird von der Gemeinde Morbach im Rahmen eines sog. „Crowdfunding-Projekt“ unterstützt, das von den teilnehmenden Banken der Genossenschaftlichen FinanzGruppe betreut wird. Vereine und gemeinnützige Institutionen können ihre Vorhaben auf der Plattform einstellen und so um Unterstützer werben. Sollte Jemand dieses Vorhaben unterstützen wollen, so gibt es weitere Informationen unter folgendem Link: <https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/bikepark-morbach>
Herr Bürgermeister Hackethal lobt insbesondere das Engagement der hier involvierten Jugendlichen. Von ihnen kam auch die Idee hier zusätzlich noch sieben Bänke zur Erholung und für Zuschauer am Bikepark in ehrenamtlicher Arbeit aufzustellen und dafür eine Förderung als ehrenamtliches Bürgerprojekt zu beantragen. Darüber ist hier zu beschließen.

Von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen sind die Herren Ralf Becker und Andreas Hackethal. Dies, da sie wesentlich an der Genese des Projektvorhabens beteiligt waren, laut § 12 Abs. (4) der Geschäftsordnung der LAG Erbeskopf.

Die Beschlussfassung erfolgt auf Vorschlag des Vorsitzenden unter Berufung auf die Projektunterlagen zu TOP 3.2.1 im internen Bereich der Internetseite der LAG-Erbeskopf und der vorangegangenen Beratung. Es ergeht folgender

Beschluss: Die LAG- Erbeskopf stimmt der von der Geschäftsstelle vorgeschlagenen Bepunktung von **17 Punkten** zu.
Die LAG Erbeskopf stimmt der Förderung des ehrenamtlichen Bürgerprojektes **„Errichtung von Sitzbänken am neuen Bikepark in Morbach“ der „Interessensgemeinschaft Bikepark Morbach“ in einer Höhe von 2.975,00 €** zu.

Abstimmungsergebnis: **27 Stimmberechtigte (ohne Herr Becker und Herr Hackethal)**

WiSo-Partner	(= 37,04 %)	10 Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 22,23 %)	6 Ja-Stimmen
Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 40,73 %)	11 Ja-Stimmen

3.2.2 Antrag auf Förderung eines audiogestützten Wanderwegs „Schmißberger Geschichte und Geschichten“ der „AG Dorfgeschichte 55765 Schmißberg“

Die Ortsgemeinde Schmißberg (VG Birkenfeld, 200 Einwohner) hat in der Zeit von 2020 bis 2022 eine begleitende Dorfmoderation mit Dorfmoderatorin Beate Stoff durchgeführt. Resultierend daraus bringen sich ca. 60 Schmißberger Bürger/innen in unterschiedlichen Arbeitsgruppen (AGs) in die aktive Gestaltung des Dorflebens ein. So wurde auch eine „AG Dorfgeschichte“ gegründet, die hier als Antragsteller für ein ehrenamtliches Bürgerprojekt auftritt. Eine Namensliste der Mitglieder der AG liegt in der LAG-Geschäftsstelle vor, vertreten wird die Gruppe durch Herrn Tom Sessa aus Elchweiler.

Diese AG hat sich zum Ziel gesetzt, die Dorfgeschichte von Schmißberg lebendig zu erhalten. Dies zum einen durch das Erstellen einer Dorf-Chronik (bereits abgeschlossen im Herbst 2022) und zum anderen durch die Präsentation wesentlicher Ergebnisse entlang eines Wanderweges „Schmißberger Geschichte(n). An dessen Stationen sollen Audiodateien mit Informationen oder Geschichten mittels QR-Code abrufbar sein. Eingesprochen werden die Beiträge nicht von professionellen Sprecher/innen, sondern von Menschen aus der Region.

Bereits im Jahr 2019 wurde in den Ortsgemeinden Oberhambach, Rimsberg und Schmißberg ein LEADER-Projekt „Milan, Storch und Co.“ gefördert, womit die drei Dörfer als Naturerlebnisdörfer herausgestellt und ein Naturerlebnis- und Bienenlehrpfad eingerichtet wurden.

Der neue Themenweg ist als wertvolle Ergänzung dieses Projektes und Attraktivierung für die heimische Bevölkerung, deren Besucher und die Gäste des Nationalparks Hunsrück-Hochwald anzusehen. Von der Tourist Information des Birkenfelder Landes liegt eine positive Stellungnahme zum Projektvorhaben vor.

Der neue Wanderweg verläuft fast ausschließlich über öffentliche Wege. Es liegt eine befürwortende Stellungnahme des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Schmißberg vor, mit dem Einverständnis die gemeindlichen Wege zu nutzen. Auch die Ortsgemeinde Elchweiler sowie ein Eigner einer privaten Parzelle haben das Übertrittsrecht schriftlich genehmigt.

Der Antrag der „AG Dorfgeschichte“ zur Unterstützung dieses ehrenamtlichen Bürgerprojektes ist am 28.02.2023 bei der LAG-Geschäftsstelle eingegangen und liegt dort im Original mit zugehörigen Stellungnahmen und einem entsprechenden Plausibilitätsangebot vor.

Die Bruttogesamtkosten belaufen sich auf 4.427,28 €.

Die „AG Dorfgeschichte“ bittet die LAG Erbeskopf um eine **Unterstützung in Höhe von 3.000,- €** (Maximalbetrag). Alle darüber hinaus gehenden Kosten werden von der AG getragen.
Der Zuschuss wird lediglich zum Kauf des Materials verwendet, alle anfallenden Arbeiten werden in ehrenamtlicher Arbeit durch die AG geleistet.

Die Ortsgemeinde Schmißberg hat für die notwendige Pflege des Weges (z.B. Mulchen von Grasflächen auf Feldwegen) die Unterstützung schriftlich zugesagt.

Wie gewünscht wurde eine entsprechende Vorbewertung anhand der Bewertungsmatrix der LAG Erbeskopf (Anhang 1 der LILE) von der LAG-Geschäftsstelle durchgeführt. Es wird dabei eine Punktzahl von **18 Punkten** vorgeschlagen, womit das Projektvorhaben als förderfähig eingestuft wird.

Frau Schleimer stellt das Projektvorhaben kurz vor.

Die Beschlussfassung erfolgt auf Vorschlag des Vorsitzenden unter Berufung auf die Projektunterlagen zu TOP 3.2.2 im internen Bereich der Internetseite der LAG-Erbeskopf und der vorangegangenen Beratung.
Es ergeht folgender

Beschluss: Die LAG Erbeskopf stimmt der von der Geschäftsstelle vorgeschlagenen Bepunktung von **18 Punkten** zu.
Die LAG Erbeskopf stimmt der Förderung des ehrenamtlichen Bürgerprojektes **„Einrichtung eines audiogestützten Wanderweges – Schmißberger Geschichte und Geschichten“ der „AG Dorfgeschichte“ aus Schmißberg in einer Höhe von 3.000,00 € zu.**

Abstimmungsergebnis: 29 Stimmberechtigte

WiSo-Partner	(= 37,94 %)	11 Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 20,69 %)	6 Ja-Stimmen
Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 41,37 %)	12 Ja-Stimmen

3.2.3 Errichtung einer Erholungs- und Kommunikationsfläche in Vollmersbach

In der Ortsgemeinde Vollmersbach (VG Herrstein-Rhauen, 460 Einwohner) gibt es einen als gemeinnützig anerkannten Verein „PRO Vollmersbach e.V. Er hat sich zum Ziel gesetzt Projekte der Kultur und des Gesundheitswesens in der Ortsgemeinde zu fördern. Der Verein hat derzeit 89 Mitglieder.

Der zugehörige Förderverein Pro Vollmersbach e.V. kümmert sich um auch um ehrenamtliche Bürgerprojekte und ist der Projektträger für diese Vorhaben.

Der Förderverein beabsichtigt an zentraler Stelle (in der Nähe des Bürgerhauses) eine kleine Erholungs- und Kommunikationsfläche (Tisch und Bank) einzurichten, als attraktiver Rastplatz und Treffpunkt für Einheimische und Gäste. Diese Fläche soll insbesondere für die ältere Mitbürger im Dorf eine Ruhemöglichkeit bieten, aber auch generell als Begegnungs- und Kommunikationsfläche für Alt und Jung dienen.

An diesem Platz am Bürgerhaus starten auch einige Sportgruppen des TV 1875 Vollmerbach e.V. zu ihren Outdoor-Aktivitäten: z.B. trifft sich dort die örtliche Nordic-Walking Gruppe vor und nach ihren Trainingsstunden. Somit erhält diese Gruppe auch die Möglichkeit sich hier mal zusammen zu setzen und zu besprechen.

Eine weitere Nutzung liegt im touristischen Bereich. Der gut frequentierte „Saar-Hunsrück-Steig“ - 12. Etappe verläuft in unmittelbarer Nähe und die neue Rastfläche bietet hier auch einen Mehrwert für die Wanderer, die eine Pause einlegen möchten. Zum Projektvorhaben liegt der LAG-Geschäftsstelle eine positive Stellungnahme der Tourist Information EdelSteinLand vor.

Das Gelände befindet sich im Eigentum der Ortsgemeinde Vollmersbach. Diese begrüßt das Vorhaben sehr und hat die Genehmigung zur entsprechenden Nutzung der Parzelle schriftlich erteilt.

Folgende Maßnahmen sind in ehrenamtlicher Tätigkeit vorgesehen:

- Roden und Ebnen der vorgesehenen Fläche
- Fundament herrichten
- Pflastern der Fläche
- Aufstellen von 1/2 Ruhebänken und einem Tisch
- Herrichten der Fläche

Der Antrag des Fördervereins PRO Vollmersbach e.V. zur Unterstützung dieses ehrenamtlichen Bürgerprojektes ist am 08.03.2023 bei der LAG-Geschäftsstelle eingegangen und liegt dort im Original mit zugehörigen Stellungnahmen und einem entsprechenden Plausibilitätsangebot vor.

Die Bruttogesamtkosten für diese Maßnahme betragen 3.983,53 €.

Der Förderverein bittet die LAG Erbeskopf um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1.025,- € (Restmittel aus VE 2024). Die darüber hinaus gehenden Kosten werden vom Förderverein Pro Vollmersbach e.V. getragen.

Wie gewünscht wurde eine entsprechende Vorbewertung anhand der Bewertungsmatrix der LAG Erbeskopf (Anhang 1 der LILE) von der LAG-Geschäftsstelle durchgeführt. Es wird dabei eine Punktzahl von **17 Punkten** vorgeschlagen, womit das Projektvorhaben als förderfähig eingestuft wird.

Der Vorsitzende stellt das Projektvorhaben kurz vor.

Die Beschlussfassung erfolgt auf Vorschlag des Vorsitzenden unter Berufung auf die Projektunterlagen zu TOP 3.2.3 im internen Bereich der Internetseite der LAG-Erbeskopf und der vorangegangenen Beratung. Es ergeht folgender

Beschluss: Die LAG Erbeskopf stimmt der von der Geschäftsstelle vorgeschlagenen Bepunktung von **17 Punkten** zu.
Die LAG Erbeskopf stimmt der Förderung des ehrenamtlichen Bürgerprojektes „**Errichtung einer Erholungs- und Kommunikationsfläche**“ des „**Fördervereins PRO Vollmersbach in einer Höhe von 1.025,00 €** zu.

Abstimmungsergebnis: 29 Stimmberechtigte

WiSo-Partner	(= 37,94 %)	11 Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 20,69 %)	5 Ja-Stimmen
		1 Enthaltung
Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 41,37 %)	12 Ja-Stimmen

4. Beschluss über Maßnahmen zur Förderung des landwirtschaftlichen Wegebaus außerhalb der Flurbereinigung „Maßnahme 04 C“

Es liegt ein Antrag aus dem Bereich der VG Bernkastel-Kues, aus Gornhausen vor. Mit der Zustimmung zu diesem Projekt wird eine um 10 % erhöhte Förderung für das Vorhaben ausgesprochen, die jedoch aus Mitteln außerhalb des Plafonds der LAG-Erbeskopf gezahlt werden wird.

Herr Lauer informiert kurz über den Antrag.

4.1 Ausbau des Wirtschaftsweges im Bereich „Weißer Weg“, Gemarkung Gornhausen

Träger:	Ortsgemeinde Gornhausen
Beschreibung	Neubau des Wirtschaftsweges „Weißer Weg“ in der Gemarkung Gornhausen
Durchführungszeitraum:	01.07.2023 – 22.12.2023
Länge des Weges:	1,09 km
Bruttogesamtkosten:	300.000,00 €

Die Beschlussfassung erfolgt auf Vorschlag des Vorsitzenden unter Berufung auf die Projektunterlagen zu TOP 4 im internen Bereich der Internetseite der LAG-Erbeskopf.

Es ergeht folgender

Beschluss: Die LAG Erbeskopf bestätigt, dass das Vorhaben **Ausbau des Wirtschaftsweges „Weißer Weg“ in der Gemarkung Gornhausen** der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014-2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und **stimmt der erhöhten Förderung** nach Kap. 8.2.3.3.3.8 des EPLR EULLE i.V. m. Nr. 6 der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Abstimmungsergebnis: 30 Stimmberechtigte

WiSo-Partner	(= 36,66 %)	11 Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 23,34 %)	6 Ja-Stimmen
		1 Enthaltung
Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 40,00 %)	12 Ja-Stimmen

5. Beschluss zu einem Kooperationsprojekt und -vertrag mit der LAG Moselfranken zum Kleinstprojekt (Regionalbudget) „Die Verbandsgemeinde Saarburg-Kell aus neuer Perspektive“.

5.1 GAK-Projekt: „Die Verbandsgemeinde Saarburg-Kell aus neuer Perspektive“.

Die Verbandsgemeinde Saarburg-Kell möchte ein Kleinstprojekt (über Regionalbudget der LAG Moselfranken – GAK-Förderung) als Kooperationsprojekt durchführen.

Hierfür soll das vielfältige Potential von Drohnenaufnahmen genutzt werden.

Ein professioneller Anbieter von Drohnenaufnahmen soll die Atmosphäre verschiedener Festivitäten der Region erfassen und positiv darstellen. Ziel des Projektvorhabens ist es, die Attraktivität der Region durch die Aufnahmen aus einer besonderen Perspektive zu vermitteln.

Die Drohnenaufnahmen sollen im Rahmen folgender Veranstaltungen erfolgen:

- Saarpedal (21.05.2023)
- Seefest in Kell am See (30.07.2023)
- VG-Tierschau in Kell am See (26.08.2023)
- Saarweinfest in Saarburg (02.09. – 04.09.2023)

Die daraus generierten Produktionen sollen später für verschiedene Kanäle der Verbandsgemeinde Saarburg-Kell, sowie für Marketingmaßnahmen der Tourismusregionen Saar-Obermosel und Hochwald-Ferienland genutzt werden, wie bspw. Homepage, Instagram, Facebook, YouTube-Kanal.

Die Zielgruppe umfasst sowohl Einheimische als auch Touristen. Die Aufnahmen der vorgenannten, kulturellen Veranstaltungen bieten einen zusätzlichen Anreiz diese Festivitäten zu besuchen und die Region mit ihrer einzigartigen Kultur zu erleben.

Der Antrag der Verbandsgemeinde Saarburg wurde der Geschäftsstelle der LAG Erbeskopf von der LAG Moselfranken am 20.03.2023 übersandt und in der Sitzung am 21.03.2023 den LAG-Mitgliedern durch Herrn Lauer kurz vorgestellt.

Die Nettogesamtkosten (Kosten für externen Dienstleister) für diese Maßnahme betragen 8.234,00 €.

Für dieses Projekt wird ein GAK-Zuschuss von 55% der förderfähigen Netto-Gesamtkosten beantragt. Der Zuschuss in Höhe von 4.528,70 € wird vorbehaltlich eines positiven Auswahlschlusses vollständig aus dem Regionalbudget 2023 der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken zur Verfügung gestellt.

Von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen ist Frau Thiel, als Vertreterin des Projektträgers, laut § 12 Abs. (1) der Geschäftsordnung der LAG Erbeskopf.

Die Beschlussfassung erfolgt auf Vorschlag des Vorsitzenden unter Berufung auf die vorgestellten Informationen.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die LAG Erbeskopf stimmt der Förderung des GAK Kleinstprojekts „Die Verbandsgemeinde Saarburg-Kell aus neuer Perspektive“ der Verbandsgemeinde Saarburg-Kell in einer Höhe von 4.528,70 € zu. Die LAG Erbeskopf erkennt im Rahmen der Gesamtabwicklung den Fördersatz der federführenden LAG Moselfranken an.

Der Zuschuss wird vollständig aus dem Regionalbudget der LAG Moselfranken zur Verfügung gestellt, die LAG-Erbeskopf ist finanziell nicht beteiligt.

Ein entsprechender Kooperationsvertrag ist separat zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 29 Stimmberechtigte (ohne Frau Thiel)

WiSo-Partner	(= 36,66 %)	11 Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 23,34 %)	7 Ja-Stimmen
Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 40,00 %)	10 Ja-Stimmen
		1 Enthaltung

5.2 Kooperationsvertrag zwischen der LAG Moselfranken und der LAG Erbeskopf zum GAK-Projekt: „Die Verbandsgemeinde Saarburg-Kell aus neuer Perspektive“.

Es wird ein projektbezogener Kooperationsvertrag erstellt mit dem Ziel der Zusammenarbeit zwischen der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken und der Lokalen AktionsGruppe Erbeskopf. Der Kooperationsvertrag dient der Umsetzung des LEADER-Kleinstprojektes „Die Verbandsgemeinde Saarburg-Kell aus neuer Perspektive - Produktion von Drohnenaufnahmen an ausgewählten Veranstaltungen und Festivitäten“ im Rahmen der Umsetzung des Regionalbudgets 2023 der LAG Moselfranken. Als Träger des Vorhabens tritt die Verbandsgemeinde Saarburg-Kell auf.

Die Zusammenarbeit zwischen den LAG´en wird für die Laufzeit des Kleinstprojektes im Rahmen der Umsetzung der Maßnahme „GAK - Regionalbudget 2023 der LAG Moselfranken“ vereinbart.

Als federführende Lokale AktionsGruppe verpflichtet sich die LAG Moselfranken.

Für das gebietsübergreifende Vorhaben wird ein Förderantrag durch den Letztempfänger (Verbandsgemeinde Saarburg-Kell) bei der LEADER-Geschäftsstelle Moselfranken gestellt.

Die Finanzierung wird durch den Letztempfänger sichergestellt.

Es werden die Fördersätze und Auswahlkriterien der federführenden LAG Moselfranken angewendet; die LAG Erbeskopf erkennt diese an.

Die Beschlussfassung erfolgt auf Vorschlag des Vorsitzenden unter Berufung auf die vorgestellten Informationen.

Es ergeht folgender

Beschluss: Der Vorsitzende wird ermächtigt, den dem Projekt zu Grunde liegenden Kooperationsvertrag zwischen den LAG´en Erbeskopf und Moselfranken nebst etwaigen Anpassungen der ELER-Verwaltungsbehörde zu unterzeichnen. Gemäß dem zu Grunde liegenden Kooperationsvertrag werden die benötigten Fördermittel komplett aus dem Regionalbudget 2023 der Lokalen AktionsGruppe Moselfranken zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: 30 Stimmberechtigte

WiSo-Partner	(= 36,66 %)	11 Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 23,34 %)	7 Ja-Stimmen
Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 40,00 %)	12 Ja-Stimmen

6. Übertragung der Aufgaben der bisherigen LAG 2014-2020 auf die neue LAG in der Förderperiode 2023-2027

Während des Zeitraums des parallelen Bestehens beider LAG´en (auslaufende Altförderperiode, anlaufende neue Förderperiode), können auf Grundlage eines Beschlusses Aufgaben der alten LAG durch die neue LAG übernommen werden.

Im konkreten Fall macht es Sinn, bspw. die Abwicklung der ehrenamtlichen Bürgerprojekte als Aufgabenübertragung von der alten auf die neue LAG vorzusehen. Hintergrund ist, dass die neue LAG weitere Vorhaben aussuchen kann, und die LAG-Geschäftsstelle ermächtigt wird, die notwendigen weiteren Schritte (bspw. Abschluss der Zielvereinbarung, Abrechnung der Fördergelder) vornehmen zu können.

Die Beschlussfassung erfolgt auf Vorschlag des Vorsitzenden unter Berufung auf die Projektunterlagen zu TOP 6 (vormals 5) im internen Bereich der Internetseite der LAG-Erbeskopf und der vorangegangenen Beratung. Es ergeht folgender

Beschluss: Die LAG Erbeskopf beschließt die Aufgabenübertragung von:

- Ehrenamtlichen Bürgerprojekten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Evaluierung

der alten auslaufenden LEADER-Förderperiode 2014 – 2020 auf die LAG und das Regionalmanagement der neuen LEADER-Förderperiode 2023 -2027.

Mit Ablauf des Förderzeitraums des alten LEADER-Managements (voraussichtlich zum 01.07.2023) sollen sodann alle übrigen Aufgaben der alten auf die neue LAG und deren Regionalmanagement übergehen.

Abstimmungsergebnis: 30 Stimmberechtigte

WiSo-Partner	(= 36,66 %)	11 Ja-Stimmen
Vertreter der Zivilgesellschaft:	(= 23,34 %)	7 Ja-Stimmen
Öffentliche Vertreter, inkl. Vorsitzender:	(= 40,00 %)	12 Ja-Stimmen

8. Verschiedenes

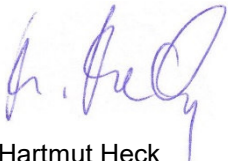
Es liegen keine Anträge und Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ vor.

Bitte vormerken: Die nächste LAG-Sitzung findet voraussichtlich am 07.11.2023 im Bereich der Gemeinde Morbach statt, der genaue Tagungsort wird noch bekannt gegeben.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Vorsitzender

Schriftführerin



Hartmut Heck
Hermeskeil, den 28.03.2023



Iris Schleimer

Anlagen: - Anlage 1 - Anwesenheitsübersicht der 22. LAG-Sitzung vom 21.03.2023

Teilnehmerliste

FP 2014-2020

22. LAG-Sitzung vom:

21.03.2023

Vorsitzender (stimmberechtigt):

Heck, Hartmut Bürgermeister VG Hermeskeil

Vertreter laut LAG-Beschluss:

Frank Metzen

Klaus Görg

Unterschrift:

Wirtsch. u. Sozialpartner (12 Stimmberechtigte):

Becker Birgit Richard Hans Becker GmbH Co.K

Vertreter laut Beschluss ist:

Simon, Peter

Vertreter laut Vollmacht bzw. Stimmrechtsübertragung:

Unterschrift:

Becker, Ralf "Ebbes von Hei" e.V.

Marx, Klaus

Gisch, Anneliese Bauern- u Winzerverb. RP e.V.

Schwerdtner, Ingrid

Lorang, Henning KLE Energie GmbH

Eiden, Markus

Mai, Ulrike Live Soziale Chancen e.V.

Mai, Thomas

Merschbächer, Dr. Günter MBC Merschbächer Consulting

Lubis, Dr. Sebastian

Metzen, Frank Maschinenring Hunsrück e.V.

Gisch, Karl-Heinz

Roth, Anette Landfrauenverband BKS-WIL

Marx, Christiane

n.n. FöG Stadt Birkenfeld e.V.

Warth, Oliver

Stamm, Jasmin Pflegestützpunkt Hermeskeil

Alt, Karen

Steinmetz, Vera Bauern- u Winzerverb. RP e.V.

Marx, Christiane

Wenzel, Bernd Casino-Gesellschaft Birkenfeld

Schopper, Steffen

Ber. Zivilgesellschaft (8 Stimmberechtigte):

Angsten, Werner BUND, Kreisgruppe TR-SAB

Vertreter laut Beschluss ist:

Eiden-Steinhoff, Maria

Vertreter laut Vollmacht bzw. Stimmrechtsübertragung:

Unterschrift:

Bröcker, Daniela Jugendhof Gräfendhron GmbH

Gülденberg, Lutz

Hr. Michael Koch

Görg, Klaus Hunsrückverein e.V.

Behlau, Frithjof

Koch, Michael Freundeskreis Nationalpark HH e.V.

Storr, Birgit

Lommatzsch, Benjamin Landjugend Kreis BIR

Thiel, Christian

Mildenerger, Reiner Landschaftspflegeverband BIR

Kraft, Dr. Herbert

Reicherts, Alfred Deutsche Edelsteinstraße e.V.

Voigt, Rouven

Taubert, Ralf SDW - Schutzgem. Dtsch.Wald

Clemens, Jörg

Teilnehmerliste

FP 2014-2020

22. LAG-Sitzung vom:

21.03.2023

Öffentliche Mitgl. (11 Stimmberechtigte) + Vorsitzender

<input type="checkbox"/>	Alscher, Dr. Bernhard	Bürgermeister VG Birkenfeld
<input checked="" type="checkbox"/>	Alsfasser, Bernd	Bürgermeister VG Baumholder
<input type="checkbox"/>	Dixius, Jürgen	Bürgermeister VG Kell am See
<input type="checkbox"/>	Frühauf, Frank	Oberbgm. Stadt Idar-Oberstein
<input checked="" type="checkbox"/>	Hackethal, Andreas	Bürgermeister EG Morbach
<input checked="" type="checkbox"/>	Höfner, Vera	Bürgermeisterin VG Thalfang
<input checked="" type="checkbox"/>	Nickels, Stephanie	Bürgermeisterin VG Ruwer
<input checked="" type="checkbox"/>	Weber, Uwe	Bürgermeister VG Herrstein
<input checked="" type="checkbox"/>	Meyer, Walburga	<small>Als Träger öffentl. Ausgaben anerkannter Verein:</small> Hochwald Ferienland e. V.
<input checked="" type="checkbox"/>	Rau, Gudrun	<small>Als Träger öffentl. Ausgaben anerkannter Verein:</small> Naturpark Saar-Hunsrück e.V.
<input checked="" type="checkbox"/>	Winkhaus, Jörn	Hunsrück Touristik GmbH

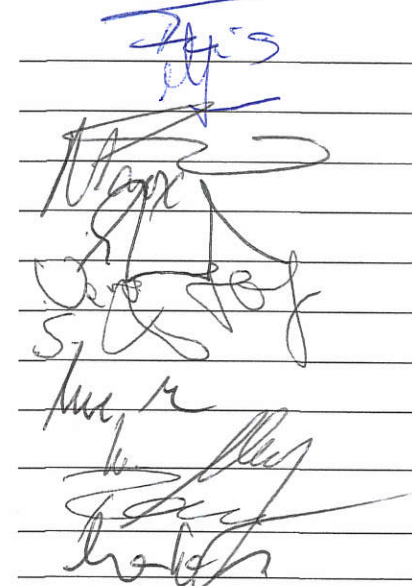
Bürgermeister-Vertretung laut Beschluss ist Beigeordnete/r:

<input checked="" type="checkbox"/>	Feis, Nikolaus
<input type="checkbox"/>	Hebel, Rouven
<input checked="" type="checkbox"/>	Thiel, Simone
<input checked="" type="checkbox"/>	Marx, Friedrich
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	

Vertreter laut Vollmacht bzw. Stimmrechtsübertragung:

<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	

Unterschrift:

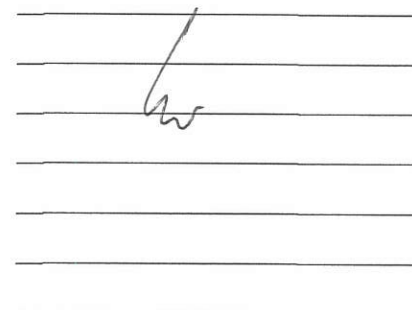


Beratende Mitglieder (8, nicht stimmberechtigt):

<input type="checkbox"/>	Alles, Torben	DLR Mosel
<input type="checkbox"/>	Beger, Jürgen	DLR Rheinl.-Nahe-Hunsrück
<input type="checkbox"/>	Biehl, Christina	WFG Kreis Birkenfeld
<input checked="" type="checkbox"/>	Egidi, Dr. Harald	Nationalpark Hunsrück-Hochwald
<input type="checkbox"/>	Goßler, Philipp	KV Bernkastel-Wittlich
<input type="checkbox"/>	Maier, Olaf	ADD Trier
<input type="checkbox"/>	Wartenphul, Marc	Energieagentur Rheinl.-Pfalz
<input type="checkbox"/>	Strupp, Cornelia	KV Trier-Saarburg

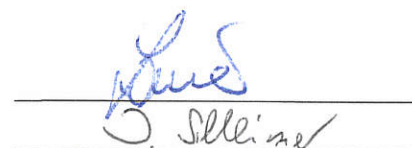
Vertreter:

<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	Mele, Chiara
<input type="checkbox"/>	Sturm, Sören
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	Orth-Heinz, Mathias
<input type="checkbox"/>	



LAG-Geschäftsstelle




<input checked="" type="checkbox"/>	Lauer, Jens	Geschäftsführer LAG Erbeskopf
<input checked="" type="checkbox"/>	Schleimer, Iris	Stellvertr. Geschäftsf. LAG Erbeskopf



Presse:

	Name	Zeitung	Unterschrift:
1			
2			
3			

Gäste:

	Name	Institution, Ort	Für Projekt:	Unterschrift:
1	Diehl, Ulrich	Naturpark Saar-Hunsrück e.V.		
2	Maudet, Rene	Verbandsgemeinde Birkenfeld		
3	Stüber, Sabrina	Inhaberin der "Naturscheune Reinsfeld"	GAK Bistro Cafe Naturscheune	
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				